

Protokoll

Über die gemeinsame Sitzung von Vorstand und Beirat am 18. Mai 2022

Sitzungsort :

Gaststätte „Zum Fasanenhof“, Allee 18, 22941 Jersbek

Beginn der Sitzung : 17.15 Uhr

Ende der Sitzung : 18.35 Uhr

Teilnehmer/ - innen Vorstand

Thimo Scheel

Irina von Bethmann Hollweg

Klaus Schröder

Bernd Gundlach (telefonisch zugeschaltet zu TOP 2 und TOP 3)

Entschuldigt : Herbert Sczech

Teilnehmer/ - innen Beirat

Burkhard von Hennigs (ab 18.00 Uhr)

Dietmar Liebelt

Tim Nissen

Jürgen Rosenkranz

Entschuldigt : Julius von Bethmann Hollweg

Angela Goll

Dr. Margita Meyer

Gerd-Wilhelm Nuppenau

Helmuth Peets

TOP 1 Begrüßung und Genehmigung des Protokolls vom 30. März 2022

Herr Scheel begrüßt die zur heutigen Sitzung Erschienenen und ruft – da keine Einwände gegen die Tagesordnung vorliegen - das Protokoll der Sitzung vom 30. März 2022 auf.
Einwände liegen nicht vor, das Protokoll wird damit genehmigt.

TOP 2 Aufnahme neuer Mitglieder

Herr Gundlach erklärt, dass neue Anträge auf Mitgliedschaft nicht vorlägen.

TOP 3 Finanzüberblick

Herr Gundlach berichtet, der Förderverein sei finanziell weiterhin gut aufgestellt. Auf dem Girokonto befänden sich € 20.785, auf dem Geldmarktkonto € 16.000. Einschließlich der in den nächsten Tagen

eingehenden Mitgliedsbeiträge seien das zusammen rund € 40.000. Noch nicht berücksichtigt sei der Zuschuss des Kreises in Höhe von € 10.000. Die Rechnungen der Firma Liebelt und von Herrn Brüling seien bezahlt, eine Rechnung der Firma Kretschmar werde noch erwartet.

TOP 4 Vorbereitung des Sommerfestes am 19. Juni 2022

Frau von Bethmann Hollweg berichtet über den Stand der Vorbereitungen.

Der Beginn sei für 11.00 Uhr vorgesehen, Dauer bis etwa 15.00 Uhr.

Musikalisch werde das Fest in diesem Jahr von zwei Bands gestaltet, einmal von den ROARING 40s, der Band von Herrn Liebelt, zum anderen von der Hamburger Band Midlife special. Wie sich die Einsätze über den Zeitraum verteilen, werde noch zwischen beiden Bands abgestimmt.

Der Getränkewagen werde von Herrn Hinrichs zur Verfügung gestellt, der auch nicht verkaufte Artikel zurücknimmt. Die Bestückung sei Aufgabe der Helfer, wie auch der Aufbau der Kuchenecken. Kaffee werde es einmal aus einer von der Familie Lutz bereitgestellten Kaffeemaschine sowie daneben auch als Filterkaffee geben.

Geprüft werde noch, ob ein Waffelstand angeboten werden kann.

Für die herzhaftere Verpflegung gebe es zwei Möglichkeiten, einmal einen Food Truck aus Bargfeld-Stegen, der sich auf Burger spezialisiert habe, zum anderen einen Imbisswagen der Familie Meyer aus Jersbek, der das klassische Würstchenprogramm anbiete und im Warenangebot damit günstiger liege.

Die Teilnehmer entscheiden sich für den Einsatz des Imbisswagens der Familie Meyer. Die Einnahmen aus einem eventuellen Überschuss sollen in diesem Jahr entsprechend einem von Herrn von Bethmann Hollweg übermittelten Vorschlag nicht dem Förderverein zugutekommen, sondern für eine Unterstützung der Ukraine verwendet werden. Dem wird einvernehmlich zugestimmt.

Für Kinder werde eine Pony-Kutsche bereitstehen, für das weitere Kinderprogramm werde Frau Bermpohl einiges vorbereiten.

Für die Aufstellung von zwei Zelten für die Bands sowie von Tischen und Bänken werde Herr Timm sorgen. Die Dekoration liege in den Händen von Frau Kühn.

Nachfolgend wird über eine Anregung diskutiert, ob im Rahmen des Sommerfestes noch mehr als bei früheren Festen aktiv für den Förderverein geworben werden könne. Entweder für einen Beitritt zum Förderverein, der jährliche Mitgliedsbeitrag in Höhe von € 25 für eine Person dürfte eigentlich keine große Hürde sein, oder für eine Baumspende. Dieser Vorschlag wird von allen befürwortet. Frau von Bethmann Hollweg erklärt, sie werde Frau Meiners fragen, inwieweit dies auch bereits an ihrem Stand am Eingang erfolgen könne. Herr Liebelt schlägt vor, hierfür auch die Musikpausen zu nutzen, um per Mikrofon den Verein vorzustellen und über seine Aktivitäten zu berichten.

Es ist verabredet worden, im Rahmen der permanenten Mäharbeiten für das Sommerfest eine zusätzliche Fläche auszumähen.

TOP 5 Aktueller Stand der Vorhaben im Park

Herr Schröder ruft noch einmal verabredete, aber noch nicht erledigte Arbeiten in Erinnerung. Hierzu benennt er folgende Positionen :

- Verlegung der Pflasterzeilen/ Herr Liebelt
- Ausbesserung von zwei Wegen – Ostweg am Parterre und Verbindungsweg zum Laubengang/ LPG Nissen
- Säuberung der Torgitter und Anstrich der Torpfeiler/ Herr Scheel und Mitarbeiter
- Aufstellung der zweiten Spendenbox/ Herr Brüling
- Beschilderung der Spenderbäume/ Herr Liebelt
- Ausmähen der Wasserpässe/ Forstverwaltung Jersbek und LPG Nissen

- Laubengang beschneiden/ Forstverwaltung Jersbek
- Ausmähen des Zulaufgrabens zum Wasserbecken (erfolgt im Herbst)/Forstverwaltung Jersbek
-

Die Gründe für die Verzögerung der einzelnen Maßnahmen werden erläutert und das weitere Vorgehen zum Abschluss der Arbeiten verabredet.

TOP 6 Verschiedenes

Herr Schröder berichtet, entsprechend dem Beschluss des Fördervereins habe er alle notwendigen Unterlagen für den landesweiten Wettbewerb „Alleen in Schleswig-Holstein – Heimat von Kultur und Ökologie“ fristgerecht eingereicht. Er habe bei den Vorschlägen alle vier Alleen des Parks berücksichtigt.

Herr Scheel gibt bekannt, dass am 14. August 2022 das Sommerfest der Kulturstiftung der Sparkassen im Park stattfindet, Beginn 17.00Uhr. Die Überschüsse aus dem Fest kämen dem Förderverein zugute.

Weiter berichtet Herr Scheel, dass die Protokollierung der Sitzungen von Vorstand und Beirat zukünftig im Wechsel zwischen Herrn von Hennigs und Herrn Rosenkranz erfolgt.

Als Termin für die nächste Sitzung von Vorstand und Beirat wird der **24. August 2022, 17.00 Uhr**, im Fasanenhof in Jersbek vereinbart.

Thimo Scheel
Vorstand

Jürgen Rosenkranz
Protokoll